

14. bis 20. August

Internationale und Migrantengemeinden

**Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslö-
schen.** (Jesaja 42,3)

Anfachen

Ein syrischer Flüchtling fächerte angestrengt Luft in die magere Glut. Aber nur Qualm und Rauch waren zu sehen. Ich bot ihm Grillanzünder an, die er dankend ablehnte. Er bestand darauf, dass bei diesem Fest allein er und seine Freunde die Gastgeber wären.

Die kleine Gruppe aus dem Irak und aus Syrien hatte sich schwer ins Zeug gelegt, damit dieses Grillfest gelingt. Dafür hatten sie einen verwilderten Teil des Gartens gesäubert, das ganze Essen vorbereitet und alles aufgetragen. Sie wollten damit ihren Dank ausdrücken für die Hilfe, die sie von der Kirche erfahren hatten. Die Integrationshilfe, die Sprachkurse, den Musikunterricht und die Begleitung, um den Weg durch die geheimnisvolle deutsche Kultur und Bürokratie zu finden.

Endlich loderten die Flammen. Alle klatschten Beifall und es gab schöne Begegnungen bei einem kulina-

rischen Fest. Jesaja 42 erzählt von einem Diener, der – vom Heiligen Geist ermächtigt – die Gerechtigkeit anfacht. Gottes Geist ist die unwiderstehliche Kraft von Gottes Gegenwart und Willen in dieser Welt. Im tiefsten Schmerz können wir als »geknicktes Rohr« dürfen wir uns sicher fühlen und wissen, dass dieser Diener für uns da ist.

Gottes Geist »fächert uns alle an«. Im Hebräischen ist von Hauch oder Wind die Rede. Was für eine einzigartige und neue Sicht der Glaube in jeder Situation anfachen kann!.. Auch wenn Terror um uns sein mag, finden wir Ruhe vor der Angst und Frieden und Gewissheit für unsere Zukunft.

George Miller

Kontakt zum Autor: coordinator@emk.de
Übersetzung: Klaus Ulrich Ruof

ICH DANKE

- Für die Traditionen der Kirche, in denen uns der dienende Geist des christlichen Glaubens und der Reichtum der Liturgie formen.
- Für die vielen Flüchtlinge und Migranten, die uns in Europa herausfordern und frischen Wind in unsere Gemeinden bringen.
- Dafür, dass wir in diesen Zeiten von Terror, Unsicherheit und Zweifel unseres Lebens getrost sein dürfen und Wohlergehen und Kraft für ein erfülltes Leben empfangen.

ICH BETE DAFÜR

- Dafür, dass wir uns im Wissen um unser Geliebte-
sein auch liebevoll verhalten, besonders unseren
neuen Nachbarn gegenüber.
- Dass wir als einzelne und als Kirche von dieser
Liebe Zeugnis ablegen in der Welt.
- Dafür, dass wir auch angesichts von Unsicherheit,
Angst und Zweifel in der Lage sind, aus der Kraft
des Heiligen Geistes zu leben und dass wir den
Mut haben Zeugnis abzulegen von der Quelle der
Hoffnung und des Glaubens, die in uns sind.

»Internationale und Migrantengemeinden«

Mit dem Arbeitszweig »Internationale und Migrantengemeinden« sollen internationale Gemeinden und Migrantengemeinden in Deutschland unterstützt werden und diese Arbeit weiter ausgebaut werden. Dies umfasst Asylsuchende, Migranten, Studenten, Arbeiter ohne Papiere, Einwohner mit Migrationshintergrund und Soldaten und deren Familien.

Kontakt:

Migrant and International Ministries
Pastor George Miller
Ludolfusstraße 2-4
60487 Frankfurt am Main

Telefon: 069 242521-112
E-Mail: coordinator@emk.de

www.unitedmethodist.de
www.emk.de/internationalegemeinden